

Nachbehandlung nach Lapidus-OP oder basisnaher Umstellungsosteotomie mit/ohne
Kleinzehenkorrektur

Zeit postoperativ	Behandlung und Medikation	Bewegungsumfang, Belastbarkeit , Hilfsmittel
1. + 2. Woche	<ul style="list-style-type: none"> • Kryotherapie • Manuelle Therapie mit Bewegungsübungen der Gelenke, Gangschule • Lymphdrainage, abschwellende Maßnahmen • Medikation: NSAR mit Magenschutz, Thromboseprophylaxe unter laufenden klinischen und laborchemischen Kontrollen bis zum Erreichen der Vollbelastung 	<ul style="list-style-type: none"> • Teilbelastung an Unterarmgehstützen mit 20kg Körpergewicht • flacher Therapieschuh mit Weichbettung für 6 Wochen • Hochlagern, Schonen • Anlage Hallufix-Orthese/ggfs. auch toe-alignment-splint bei trockener Wunde und vertretbarer Schwellung • Tragen der Orthesen Tag und Nacht • Fadenzug am 14. postoperativen Tag
3. + 4. Woche	Fortführung der o.g. Therapie, <u>zusätzlich</u> : <ul style="list-style-type: none"> • Narbenpflege/-mobilisation 	<ul style="list-style-type: none"> • schmerzadaptierter Belastungsaufbau an Unterarmgehstützen unter Vermeidung des Abrollens über den Vorfuß
5. bis 6. Woche		<ul style="list-style-type: none"> • nach 6 Wochen Röntgenkontrolle • bei knöcherner Konsolidierung Umstieg auf eigenen Schuh mit ausreichend großer Zehenbox und steifer Sohle (Bsp. leichter Wanderschuh) • 7. – 12. Woche Tragen der Orthesen nur noch zur Nacht
nach 12 Wochen		<ul style="list-style-type: none"> • Beginn mit Vorfußbelastenden Sportarten